

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XVII

§ 1. Grundlagen

I. Unionsrecht und Urheberrecht	1
1. Regelungsbefugnis	1
2. Primäres Unionsrecht	2
3. Sekundäres Unionsrecht	17
II. Begriff und Funktion des Urheberrechts	19
III. Grundrechte und Urheberrecht	20
IV. Urheberrechtsgesetz	22
1. Aufbau	22
2. Inhalt	22
3. Verhältnis zu anderen Vorschriften	25

§ 2. Das Werk (§§ 1–6 UrhG)

I. Geschützte Person und geschützter Gegenstand (§ 1 UrhG)	34
1. Funktion	34
2. Auslegung	35
3. Systematik	36
II. Schutzgegenstand (§ 2 UrhG)	36
1. Voraussetzungen für die Entstehung urheberrechtlichen Schutzes	36
2. Normstruktur	37
3. Normzweck	38
4. Persönlich geistige Schöpfung (§ 2 Abs. 2 UrhG)	38
5. Beispiele für geschützte Werkarten (§ 2 Abs. 1 und Abs. 2 UrhG)	48
III. Ergänzungen und Klarstellungen (§§ 3–6 UrhG)	61
1. Bearbeitungen (§ 3 UrhG)	61
2. Sammelwerke und Datenbankwerke (§ 4 UrhG)	63
3. Amtliche Werke (§ 5 UrhG)	67
4. Veröffentlichte und erschienene Werke (§ 6 UrhG)	70

§ 3. Der Urheber (§§ 7–10 UrhG)

I. Schöpfer eines Werks (§ 7 UrhG)	75
1. Bedeutung	75
2. Person des Schöpfers	75
II. Miturheber (§ 8 UrhG)	77
1. Begriff (§ 8 Abs. 1 UrhG)	77
2. Voraussetzungen (§ 8 Abs. 1 UrhG)	77

3. Rechtsfolgen	80
4. Abgrenzung Miturheberschaft und Werkverbindung (§ 9 UrhG)	84
III. Darlegungs- und Beweislast	88
1. Grundsatz	88
2. Vermutung der Urheber- oder Rechtsinhaberschaft (§ 10 UrhG)	88
§ 4. Inhalt des Urheberrechts (§§ 11–27 UrhG)	
I. Bestandteile des Urheberrechts (§ 11 UrhG)	94
II. Urheberpersönlichkeitsrecht (§§ 12–14 UrhG)	95
1. Gegenstand	95
2. Urheberpersönlichkeitsrecht als besondere Form des allge- meinen Persönlichkeitsrechts	96
3. Übertragbarkeit und Vererblichkeit	97
4. Beendigung	98
5. Veröffentlichungsrecht (§ 12 UrhG)	98
6. Anerkennung der Urheberschaft (§ 13 UrhG)	101
7. Entstellung des Werks (§ 14 UrhG)	102
III. Verwertungsrechte (§§ 15–24 UrhG)	104
1. Begriff	104
2. Verwertung in körperlicher Form (§ 15 Abs. 1 UrhG)	105
3. Verwertung in unkörperlicher Form (§ 15 Abs. 2–Abs. 3 UrhG)	114
4. Bearbeitungen und Umgestaltungen (§ 23 UrhG)	122
IV. Sonstige Rechte des Urhebers (§§ 25–27 UrhG)	131
1. Zugang zu Werkstücken (§ 25 UrhG)	131
2. Folgerecht (§ 26 UrhG)	134
3. Vergütung für Vermietung und Verleihen (§ 27 UrhG)	136
§ 5. Rechtsverkehr im Urheberrecht (§§ 28–44 UrhG)	
I. Rechtsnachfolge in das Urheberrecht (§§ 28–30 UrhG)	140
1. Vererbung des Urheberrechts (§ 28 UrhG)	140
2. Rechtsgeschäfte über das Urheberrecht (§ 29 UrhG)	141
3. Rechtsnachfolger des Urhebers (§ 30 UrhG)	142
II. Nutzungsrechte (§§ 31–44 UrhG)	143
1. Grundlagen	143
2. Einräumung von Nutzungsrechten (§ 31 UrhG)	145
3. Verträge über unbekannte Nutzungsarten (§ 31a UrhG) ...	154
4. Angemessene Vergütung (§ 32 UrhG)	158
5. Weitere Beteiligung des Urhebers (§ 32a UrhG)	164
6. Vergütung für später bekannte Nutzungsarten (§ 32c UrhG)	166
7. Übertragung von Nutzungsrechten (§ 34 UrhG)	167
8. Einräumung weiterer Nutzungsrechte (§ 35 UrhG)	171
9. Verträge über künftige Werke (§ 40 UrhG)	173

10. Recht zur anderweitigen Verwertung nach zehn Jahren bei pauschaler Vergütung (§ 40a UrhG)	174
11. Auslegungsregeln für Nutzungsrechte (§§ 37, 38, 39, 44 UrhG)	174
12. Rückrufsrechte des Urhebers	178
13. Zwangslizenz zur Herstellung von Tonträgern (§ 42a UrhG)	181
14. Urheber in Arbeits- oder Dienstverhältnissen (§ 43 UrhG)	182
§ 6. Schranken des Urheberrechts durch gesetzlich erlaubte Nutzungen (§§ 44a–63a UrhG)	
I. Vorgabe des Unionsrechts (Art. 5 Abs. 5 RL 2001/29/EG)	186
II. Regelungszweck der Schranken des Urheberrechts	186
III. Auslegung	187
IV. Schranken des Urheberrechts im Einzelnen	187
1. Vorübergehende Vervielfältigungshandlungen (§ 44a UrhG)	187
2. Text und Data Mining (§ 44b UrhG)	189
3. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit (§ 45 UrhG)	190
4. Behinderte Menschen (§ 45a UrhG)	190
5. Sammlungen für den religiösen Gebrauch (§ 46 UrhG)	190
6. Öffentliche Reden (§ 48 UrhG)	191
7. Zeitungsartikel und Rundfunkkommentare (§ 49 UrhG) ...	191
8. Berichterstattung über Tagesereignisse (§ 50 UrhG)	193
9. Zitate (§ 51 UrhG)	197
10. Karikatur, Parodie und Pastiche (§ 51a UrhG)	200
11. Öffentliche Wiedergabe (§ 52 UrhG)	204
12. Vervielfältigungen zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch (§ 53 UrhG)	205
13. Vervielfältigung durch Sendeunternehmen (§ 55 UrhG)	207
14. Benutzung eines Datenbankwerks (§ 55a UrhG)	208
15. Vervielfältigung und öffentliche Wiedergabe in Geschäfts- betrieben (§ 56 UrhG)	208
16. Unwesentliches Beiwerk (§ 57 UrhG)	209
17. Werbung für die Ausstellung und den öffentlichen Verkauf von Werken (§ 58 UrhG)	210
18. Werke an öffentlichen Plätzen (§ 59 UrhG)	211
19. Bildnisse (§ 60 UrhG)	213
20. Unterricht, Wissenschaft und Institutionen (§§ 60a–h UrhG)	214
21. Nicht verfügbare Werke (§§ 61d – 61h UrhG)	217
V. Zulässigkeitsvoraussetzungen einzelner Verwertungshandlungen trotz Schrankenbestimmung	217
1. Änderungsverbot (§ 62 UrhG)	217
2. Quellenangabe (§ 63 UrhG)	218
VI. Gesetzliche Vergütungsansprüche (§ 63a UrhG)	218

VII. Kartellrechtliche Verpflichtungen zur Einräumung von Nutzungsrechten (§ 33 Abs. 1 GWB iVm Art. 102 AEUV oder §§ 19, 19a, 20 GWB)	219
§ 7. Dauer des Urheberrechts (§§ 64–69 UrhG)	
I. Vorgaben des Unionsrechts	220
II. Dauer des Urheberrechts nach §§ 64–69 UrhG	220
1. Grundlagen	220
2. Regelschutzfrist (§ 64 UrhG)	221
3. Schutzfrist bei Miturheberschaft (§ 65 Abs. 1 UrhG)	222
4. Schutzfrist bei Filmwerken und filmwerkähnlichen Werken (§ 65 Abs. 2 UrhG) sowie einer Musikkomposition mit Text (§ 65 Abs. 3 UrhG)	222
5. Schutzdauer bei anonymen und pseudonymen Werken (§ 66 UrhG)	223
§ 8. Besondere Bestimmungen für Computerprogramme (§§ 69a–69g UrhG)	
I. Vorgaben des Unionsrechts	225
II. Auslegung der §§ 69a–69g UrhG	225
III. Normzweck der §§ 69a–69g UrhG	225
IV. Systematik der §§ 69a–69g UrhG	226
V. Urheberrechtlicher Schutz von Computerprogrammen	227
1. Schutzgegenstand: Begriff des Computerprogramms (§ 69a Abs. 1 UrhG)	227
2. Schutzvoraussetzung: Eigene geistige Schöpfung (§ 69a Abs. 3 S. 1 UrhG)	228
3. Schutzzumfang (§ 69a Abs. 2 UrhG)	229
4. Zustimmungspflichtige Handlungen (§§ 69c–§ 69e UrhG)	230
5. Urheber in Arbeits- und Dienstverhältnissen (§ 69b UrhG)	239
6. Rechtsverletzungen (§ 69f UrhG)	240
§ 9. Verwandte Schutzrechte (§§ 70–87e, 94f. UrhG)	
I. Grundlagen	242
II. Einzelne verwandte Schutzrechte	243
1. Wissenschaftliche Ausgaben (§ 70 UrhG)	243
2. Nachgelassene Werke (§ 71 UrhG)	244
3. Lichtbilder (§ 72 UrhG)	244
4. Schutz des ausübenden Künstlers (§§ 73–84 UrhG)	244
5. Schutz des Herstellers von Tonträgern (§§ 85f. UrhG)	246
6. Schutz des Sendeunternehmens (§ 87 UrhG)	248
7. Schutz des Datenbankherstellers (§§ 87a–87e UrhG)	251
8. Schutz des Presseverlegers (§§ 87f – 87k UrhG)	258
9. Schutz des Filmherstellers (§§ 94f. UrhG)	259
III. Rechtsverkehr mit verwandten Schutzrechten (§§ 28ff. UrhG)	263
IV. Schutzfrist verwandter Schutzrechte	263

§ 10. Besondere Bestimmungen für Filme (§§ 88–95 UrhG)

I. Regelungszweck	265
II. Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG)	266
1. Normzweck	266
2. Rechtsnatur	267
3. Anwendungsbereich	268
III. Rechte am Filmwerk (§ 89 UrhG)	271
1. Normzweck	271
2. Rechtsnatur	272
3. Anwendungsbereich	272
IV. Ausübende Künstler (§ 92 UrhG)	274
V. Einschränkung der Rechte (§ 90 UrhG)	275
VI. Verwandtes Schutzrecht des Filmherstellers (§§ 94 f. UrhG)	276

§ 11. Gemeinsame Bestimmungen für Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (§§ 95a–143 UrhG)

I. Ergänzende Schutzbestimmungen (§§ 95a–96 UrhG)	277
1. Grundlagen	277
2. Schutz technischer Maßnahmen (§ 95a UrhG)	277
3. Durchsetzung von Schrankenbestimmungen (§ 95b UrhG)	278
4. Schutz der zur Rechtswahrnehmung erforderlichen Informationen (§ 95c UrhG)	279
5. Kennzeichnungspflichten (§ 95d UrhG)	280
6. Verwertungsverbot (§ 96 UrhG)	280
II. Rechtsverletzungen (§§ 97–143 UrhG)	281
1. Vorgaben des Unionsrechts	281
2. Anspruchsgrundlagen im UrhG	282
3. Sachbefugnis (Aktivlegitimation)	283
4. Abwehransprüche	285
5. Schadensersatz (§ 97 Abs. 2 S. 1, Abs. 2 S. 4 UrhG)	309
6. Anspruch auf Auskunft (§§ 101, 32d, 32e UrhG)	319
7. Anspruch auf Vorlage, Besichtigung, Zugang, Rechnungslegung (§§ 101a, 101b UrhG, 242 BGB)	327
8. Einwendungen und Einreden	329
9. Bekanntmachung des Urteils (§ 103 UrhG)	330
10. Privatrechtliches Verfahren	331
11. Straf- und Bußgeldvorschriften (§§ 106–111a UrhG)	335
12. Zwangsvollstreckung (§§ 112–119 UrhG)	336

§ 12. Das Urheberrechts-Diensteanbieter-Gesetz (UrhDaG)

I. Unionsrecht – Art. 17 RL 2019/790	337
II. UrhDaG	340
1. Normzweck	340
2. Aufbau	340
3. Normadressaten: Diensteanbieter (§ 2 UrhDaG)	340

4. Erfasste Handlung: Öffentliche Wiedergabe urheberrechtlich geschützter Werke (§ 1 UrhDaG)	341
5. Verantwortlichkeit des Diensteanbieters für fremde Inhalte (§§ 4–12 UrhDaG)	341
6. Rechtsbehelfe (§§ 13–17 UrhDaG)	344
7. Maßnahmen gegen Missbrauch (§ 18 UrhDaG)	344
§ 13. Das Recht am eigenen Bild (§§ 22–24 KUG)	
I. Regelungsinhalt	345
II. KUG und BGB	346
III. Normzweck	347
IV. Auslegung	348
1. Grundsatz der Einwilligung (§ 22 S. 1 KUG)	348
2. Ausnahmen vom Einwilligungserfordernis	351
3. Prüfungsreihenfolge	376
V. Zivilrechtliche Rechtsfolgen einer Verletzung des Rechts am eigenen Bild	376
1. Beseitigung	376
2. Unterlassung	379
3. Gegendarstellung	383
4. Schadensersatz	384
5. Herausgabe und Wertersatz	389
Anhang	393
Klausur 1. Der Zauberberg	393
Klausur 2. Vermarktung von Weltruhm	398
Sachverzeichnis	405